

Liebe Schulgemeinde,

Gronau, im Dezember 2020

das bisherige Schulhalbjahr hat uns alle vor große Herausforderungen gestellt und auch in der Zeit des Jahreswechsels werden voraussichtlich noch einige folgen. Darunter waren und sind für uns als Schule viele ungewohnte, zum Teil nie erwartete Situationen. Dafür, dass wir diese im bisherigen Schuljahr im konstruktiven Miteinander recht reibungslos gemeistert haben, möchte ich mich bei der ganzen Schulgemeinde herzlich bedanken.

Gerade die Lehrkräfte stehen in dem Spannungsfeld, sowohl im Präsenzunterricht als auch auf Distanz Schülerinnen und Schüler zu versorgen, gleichzeitig für ausfallende Kolleginnen und Kollegen einzuspringen und viele Klassen- und Kursarbeiten mehrfach stellen zu müssen, da ein beträchtlicher Teil der Schülerschaft bei Klassenarbeiten und Klausuren oftmals nicht vor Ort sein konnte. Danke für das Engagement der Lehrkräfte und danke für die Geduld, die die Schülerschaft und die Eltern gleichermaßen an der ein oder anderen Stelle aufbringen mussten und müssen.

Wir bitten um Verständnis, dass viele Veranstaltungen, die das schulische Leben über den Fachunterricht hinaus in den vergangenen Jahren geprägt haben, in der aktuellen Situation nicht stattfinden können. Dazu zählen die Wandertage, der Aktionstag für die kommenden neuen Fünftklässler, die Projektwoche oder Spiel- und Sportaktivitäten. Im zweiten Halbjahr werden wir bei konstanter Wetterlage und einem hoffentlich geringeren Infektionsgeschehen versuchen, Ersatzangebote zum Beispiel für den Wandertag draußen zu schaffen.

Ich bitte auch um Verständnis dafür, dass das gesellige Beisammensein vor den Weihnachtstagen nur bedingt stattfinden kann. Trotzdem wollen wir Ihren Kindern so viel Normalität und Alltag wie zulässig ermöglichen. So besteht gleichwohl die Möglichkeit der Dekoration der Klasse (wie gehabt mit Kunstlicht bei Weihnachtsgestecken/-kränzen) oder die Möglichkeit ein Weihnachtswichteln unter Hygienebedingungen durchzuführen (aus Infektionsschutz z.B. keine selbstgebackenen Plätzchen). Das bedeutet aber auch, dass zum Beispiel die Wichtelgeschenke mindestens zwei Tage vor der Wichtelaktion im Klassenraum gesammelt werden, um Übertragungen vorzubeugen.

Durch die Einhaltung der Hygienevorschriften bitten wir Sie weiterhin Ihre Kinder mit warmer Kleidung im „Zwiebellook“ zur Schule kommen zu lassen, um das vorgeschriebene Lüften zu ermöglichen und Ihre Kinder nicht die Gefahr einer Erkältung auszusetzen. Kinder mit Erkältungssymptomen müssen zuhause bleiben oder wir werden sie bisher vorsorglich nach Hause entlassen.

Hinweisen möchte ich zudem auf das vom Land NRW angeordnete Unterrichtsende vor den Ferien: Der letzte Unterrichtstag wird Freitag, der 18. Dezember sein. An den unterrichtsfreien Tagen, Montag und Dienstag vor den Ferien, werden wir gleichwohl das Nachschreiben von Klassen- und Kursarbeiten ansetzen. Wir haben sehr hohe Zahlen von Nachschreibern aufgrund der Fehlzeiten im Präsenzunterricht durch Quarantänemaßnahmen und den Distanzunterricht.

Bitte beachten Sie zusätzlich die kurzfristigen Terminänderungen und Informationen, auf die sowohl wir als auch Sie im Moment spontan reagieren müssen. Besuchen Sie unsere Informationskanäle wie die Homepage und Teams oder treten Sie bei Fragen und Problemen per Email oder Telefon direkt mit uns in Kontakt.

Wir erhoffen uns durch die Reduzierung der Sozialkontakte, auch außerhalb der Schule, eine möglichst entspannte Vorweihnachtszeit und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachts- und Silvesterfeier im Kreise der Familien durchführen zu können. Daran wirken Sie alle bei der Einhaltung der momentan geltenden Regelungen mit!

Ich möchte Ihnen alles Gute für die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel wünschen!

Bleiben Sie gesund!

Ihr Schulleiter T. Herden